

sehen, wo im August 1870 Sechshundertfünfzig den Heidentob für das Vaterland erlitten.

[Die Gesangshunde des gemischten Chors der evang. Stadtmiffion] findet statt Sonntag nachmittags schon Sonnabend abend um 8^{1/2} Uhr im Stadtmiffionshause „Rosenhof“ statt.

[Religiöse Versammlung.] Am morgigen Sonntag wird die Stadtmiffion um 1/4 Uhr nachmittags in der Kirche hinter dem „Schloß“ an der neuangelegten Stelle einen „Vaidgottebedienst“ halten. Abends 8 Uhr wird im großen Saale des „Stadtmiffionshauses“ (Weidenplan 4) Herr Pastor Simia über das Thema „Vollte Erlösung“ sprechen. Güte sind willkommen. Eintritt ist frei. Die Versammlungen in der Schmiedstraße und in Giebichstein fallen aus.

[Der Laubbunnenverein „Einigkeit“] geht am 3. Aug. 1895, feiert am 26. Okt. sein fünfzigjähriges Bestehen, bestehend in Konzert, Theater und Ball, in der „Kaiser-Wilhelms-Halle“. Neue Promenade, wozu alle hiesigen und auswärtigen Laubbunnen, Freunde, Bekannte und Gönner willkommen sind.

Universitäts- und Hochschulnachrichten.

— Dr. Arnold Berger, der als Nachfolger des Germanisten Professor Konrad Burdach nach Halle berufen wurde, ist a. o. Professor der Kieler Universität, hat sich nach Studien über die volkshumlichen Grundlagen des mittelhochdeutschen Winesangs vornehmlich der neueren deutschen Literatur zugewandt. Seine literarische Tätigkeit auf diesem Gebiete ist ungemein rege; außer kleineren Studien über die deutschen Sprachgesellschaften, über die Anfänge des „Wilhelm Meister“, Goethe's „Werther“ und „Faust“ veröffentlichte Berger u. a. im Verlage des Bibliotheksvereins in Leipzig eine kritische, mit biographischer Einleitung und literaturgeschichtlichem Kommentar versehene Ausgabe der Gedichte G. v. Bürger's (1892). Die spezielle Richtung der Berger'schen Forschungswelt tritt am deutlichsten zu Tage in seinem Werke „Martin Luther in kulturgeschichtlicher Darstellung“, das bis zum dritten Bande geschrieben ist. Diese seine „Kulturaufgaben der Reformation“ und die dem gleichen Gebiete angehörigen Vorträge „Luther und die Ziele der deutschen Reformation“ und „Glaubensmännlichkeit und Protestantismus Gegenüber“ veranlaßten Berger's Berufung nach Berlin im Jahre 1897, wo er neben Prof. Paul Viehwitz die staatlich anerkannte Vortragsreihe mit leitete. Im

Jahre 1900 gelegentlich der Zweihundertjahrfeier der Berliner Akademie wurde er zum die deutsche Philologie hochverdiente Sprachforscher zum Professor ernannt. Seine akademische Laufbahn begann Berger, nachdem er 1886 vierundzwanzigjährig in Leipzig promoviert hatte, in Bonn, wo er in den Jahren 1887-90 als Assistent der königlichen Universitätsbibliothek und seit 1890 als Privatdozent gewirkt hat. Citen 1901 wurde er von Berlin aus an die Universität Kiel berufen, die er nun wieder verläßt, um in Halle im kommenden Wintersemester seine Privatpraxis aufzunehmen.

— Dr. G. J. Störing, Privatdozent in Leipzig, wurde vom Erziehungsrat in Jürich zum ordentlichen Professor der Philologie an der dortigen Hochschule gewählt.

Die neuen akademischen Hochschulen für die bildenden Künste und für Musik in Berlin-Gartenstadt sollen in den ersten Tagen des November feierlich eingeweiht werden. Der Kaiser nimmt an der Einweihungsfeier in der Aula der Hochschule für bildende Künste teil.

— An der Northwestern-Universität in Chicago und Evanston findet am 19., 20. und 21. Oktober die Einführung des neu ernannten Präsidenten, Dr. E. J. James, statt, mit der große Feierlichkeiten verbunden sein werden. Es sind hervorragende Gelehrte aus allen Theilen der Welt dazu eingeladen worden.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

— Um eine bleibende Ehrung Rudolf Virchow's handelt es sich bei einer Vortragsveranstaltung, welche auf Einladung des Professors Baldeger für nächsten Montag im Hause des Geheimrats W. Bräuel in Berlin zusammenzutreten wird. Die medizinische Gesellschaft, deren Vorsitzender der Verstorbenen war, beabsichtigt die Errichtung eines Virchow-Denkmals in die Wege zu leiten.

— Von der russischen Expedition in das nördliche Eismeer, die unter Leitung des Kapitäns Warden im Mai Petersburg verließ, um die Erforschung des Seewegs nach Sibirien zu Ende zu führen, sind dem „Berl. Tagebl.“ zufolge dem russischen Marineministerium folgende Nachrichten zugegangen: Die von der diesjährigen Expedition festgestellte Lage dieses Seewegs wie der Durchfahrort aus dem Weissen in das nördliche Eismeer haben für die gesamte Schifffahrt in jenen Gewässern infolgedessen eine große Bedeutung, als der Expedition

unter anderem die Feststellung der Thatsachen gelang, daß alle im Weissen Meer und der Beringsee befindlichen Sandbänke bedeutend weiträumiger liegen, als dieses auf den bisherigen Seefahrtskarten aller Nationen angegeben wird. Die Entfaltung in das Weisse Meer ist infolgedessen im anderenfalls Seemitteln enger, als die bisherigen Angaben lauten. Die übrigen Nachrichten beziehen sich auf eine eingehende Beschreibung des ganzen Seewegs nach den hiesigen Zusammenhängen und die Aufstellung von wichtigen Seegesetzen.

Gerichtsverhandlungen.

K Erfurt, 12. Sept. Eine interessante Entscheidung fällt heute das Schöffengericht in Erfurt bezüglich des Mißbrauchs des Flaschenaustausches und Flaschenverbrauchs im Flaschenbierhandel. Es hatte sich nämlich der Flaschenbierhändler Franz in Erfurt, welcher 10, der S. Berger'schen Brauerei in Weisung gehörende, ihm zugehörige leere Flaschen gefüllt und wieder an seine Kunden abgegeben hatte, wegen Unterschlagung zu verantworten. Der Gerichtshof aber erkannte auf Freisprechung, da dem mehr und mehr um sich greifenden Mißbrauche nur auf dem Wege des Civilverfahrens entgegenzutreten werden konnte.



Vor
Abbruch und Neubau
unseres vorderen Geschäftshauses

wollen wir unsere grossen Waarenlager möglichst verkleinern und verkaufen deshalb zu

extra billigen Preisen:

- Tüll-Stores
- Spachtel-Stores
- Bunte Stores
- Spachtel-Vitrage
- Spachtel-Rouleaux
- Spachtel-Borden
- Lambrequins
- Gardinenhalter

Gardinen

- Rouleaux-Stoffe
- Möbelcroisé
- Möbelcrepe
- Congress-Stoffe
- Gardinnessel
- Portièren-Stoffe
- Tisch-Decken
- Stepp-Decken
- Teppiche.

Ein Posten einzelner Fenster Gardinen u. Spachtel-Stores bedeutend unter Preis.

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 23.

Seidenstoffe, Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaaren, Confection für Damen und Kinder, Unterröcke, Schürzen, Corsets, Blousen, Morgenröcke, Matinés etc. etc.

Gebrauchten Seidenfächerlein zu kaufen gesucht mit Preis um B. f. 617 an Rudolf Wolff, Halle.

Meine Haarfarbe

Haarfarbe
in schwarz, braun, blond, sehr natürlich aussehend, echt und dauerhaft färbend. Keine ein feines braunbrünelndes Haaröl, sowie Haarschönungspulver hatte emp. Entsch. N. Waitsgott, Halle a/S.

Entschöndel, 4 Cr. emp. C. Etonomie Alter Markt 7.
Neuzeitliche And zu verkaufen Weidenauer Nr. 29.

Garant. rein. Honig,
10 Pfund-Badet fr. 0.50 A. Schulhaus Morgenau-Gatz.

Germania-Bäckpulver
Bestes der Welt. Millionenfach bewährt. Ueberall erhältlich und im Verkaufsstoff der bef. Fabrik **Tb. Franz, Gr. Poststraße.**

Kartoffeln,
Neuhäcker (siehe andere) auf folgende, nicht in ganzen und halben Centnern blüht ab **Warrenstraße 1. part.**

Handelsgüter auf Brillanten, Gold, Silber, Schmucksteinen, Fabrikwaren, Möbel, Waare, Kunst- u. Boden-Stein, Schillerhof 1 am Markt.

Wasche mit Luhrs

Gute und beste trockene breite milde **Eichen** verkauft billig wegen Kammung des Regens. **Wilde Götterweg bei Dranienbaum 1/8 Mb.**

Garantirt reines Roggenbrot!!!
anz vorzüglich im Geschmack, 1. und 2. Sorte zu bek. billigen Preisen, desgleichen Weizenbrot nach Prof. G. v. Ham, Karlsbader Mineralbrot empfecht.

die **Weber'sche Bäckerei, Steinweg 49.**

Doppelbier,
gratlich empfehlen für Magenkräfte. Reconnoissencen in Maß u. Maßlein empfecht **Heinr. Müller's Ww. Schwemmerbrauerei. — Fernruf 2649.**
Weißbier und Weizengerbier, beste Qualität in Maß u. Maßlein empf. **Heinr. Müller's Ww. Schwemmerbrauerei. — Fernruf 2649.**

Känzel's flüssigen **Zahn-Wässert**

zum Selbstplombieren hoher Zähne empfehlen **N. Waitsgott und Helmhold & Co.**

Mothker Bergers Hüheraugen-Specialität gegen Warzen und Hornhaut empfecht **N. Waitsgott, Gr. Ulrichstr. 30.**
Wöbelpolitur, mit geringer Mühe Möbel wie neu aufzuwaschen empfecht **N. Waitsgott, Gr. Ulrichstr. 30.**

empfehlen zur Herbst- und Winter-Saison ihre Ausstellung in

Pariser und Wiener Modellhüten.

Maschinenbau. — Elektrotechnik.
 Modern eingerichtetes Laboratorium.
Technikum Limbach bei Chemnitz.
 Hochbau.
 Staatl. Oberaufsicht. Progr. Anstalten & Labortorium.

Spezialität erhalten gratis u. franco
 Broschüre über das Reparaturverfahren,
 Reueigen u. potentielle Spezialitäten.
P. Küssmann, Wandenburg,
 Gummitwaren-Verhandlung.

Sofortige fertige und modernisierte in
 u. außer den Doute Breche Martini,
 Mansfeldbergr. 58. L. „arvine Lampe“.
 2 neue Sandbleiterraum u. Taubenstr. 5.
 Bild. Künigk Souise, bill. u. perf.
 Geraght. 9. II r. Dal. u. Spiegel u.
 Bilderrahmen billigt neu verfertigt.

Den Nagel auf den Kopf



treffen alle praktischen Haus-
 frauen, die das triebfähigste und
 seit 27 Jahren bewährte
Liebig's Backpulver
 „mit dem Bäckertungen,
 (D. R. P. A. No. 7402) verwenden.
 Ueberall käuflich.
Meine & Liebig, Hannover.
 Älteste Backpulv.-Fabr. Deutschl.
 Vertreter: **Udo Herger.**

In nächster Woche empfangen
 wir einen großen frischen Trans-
 port
**belgischer u. dänischer
 Ackerpferde,**
 sowie
**Prima belgische (Weidener)
 Zaughohlen.**
S. Grossmann & Sohn,
 Halle a. S., Tel. 522.

Ferkel
 und Züchtereiweine zu verkaufen
 Seydlitzstraße 17.
 Junger Weibhinder, schön gezeichnet,
 verkauft billig Taubenstraße 6.

Haut- u. Harn-
 leidende, sowie alle sonstige Weiden behandle gewissenhaft, ebenso Anstichan,
 Windunberührte etc., bez. veraltete Daru u. Blasen, sowie Nierenleiden
 ohne i. Verschlimmung. Viele Annehmlichkeiten werden zur gef. Einlicht.
 Anstandslos bewilligt mit bestem Erfolge.
H. Schultze, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58, II. Etage.
 Täglich Sprechstunden v. 9-1 u. 6-8 Uhr. Sonnt. u. Feiertags 9-1 Uhr.

**Kochlösen,
 Regulir-Fülllösen,**
 russische und amerikanische,
 sowie arabische Kaiser von
Sparherden und Gruden
 empfiehlt billigst.
 Auch werden Reparaturen sachgemäß und
 prompt ausgeführt von
F. Lindenhahn,
 Eisenhandlung,
 Königsstraße Nr. 8.

Briketts
 sind vorräthig
Brikettfabrik Lützkendorf.

Geröstete Kaffees

Täglich frisch aus eigener Grossröstererei.

Gewähr für unbedingte Reinheit des Geschmacks und vorzüglich entwickeltes Aroma
 der aus den besten Gewächsen zusammengestellten Sondernmischungen.

Feine Brasil-Mischung	Pfd. 90 Pfg.	Feinste Usambara-Misch. Pfd.	140 Pf.
„ Hallesche „	„ 100 „	„ Menado- „	„ 160 „
„ Bremer „	„ 120 „	„ Perl- „	„ 180 „
„ Bremer Perl- „	„ 120 „	„ Java- „	„ 200 „

Lieferungen an grösste hiesige und auswärtige Etablissements.

A. Reichardt jun.,

Burgstr. 69. Fernspr. 217.

Peruanischer Guano.

Zur bevorstehenden Herbstsaat empfehlen wir unsern rohen gemahlenden und
 aufgeschlossenen

Peru-Guano

„Füllhorn-Marke“  Füllhornmarke

der sich stets als sicherster und wirksamster Hilfsdünger
 auf allen Bodenarten bewährt hat.

Um sicher zu gehen, unsere allbekannte „Füllhorn-Marke“ zu
 erhalten, achte man beim Einkauf genau auf die Schutzmarke, das
 „Füllhorn“ und unsere Firma auf Säcken und Plomben.
 Hamburg, im August 1902.
Anglo-Continentale (vormals Ohlendorff'sche) Guano-Werke.
 Erste Fabrikanten des aufgeschlossenen Peru-Guanos.

Peru-Guano „Füllhornmarke“

sowie alle übrigen Düngemittel und Futterartikel empfehlen
 billigst zur Herbst-Lieferung in prima Qualitäten unter Gehaltsgarantie

Spieß & Meyer, früher Otto Koebke.

Trefte nächster Tage dort ein, um den Alleinbetrieb einer
Epochemachenden Neuheit
 der Beleuchtungsbranche zu verleben. Ober Nutzen, auch Erfristen,
 Solvente Befehtanten wollen ihre Adressen unter **20600** Einsproh-
 laenen niederlegen.

Junge Dame,
 gewandte Maschinenführerin und
 Zensographin, wünscht die dopp. Durch-
 führungskraft an ei. Dame gegen-
 Vergütung. Offerten unter **B. n.**
6184 an **Rudolf Mosse, Halle.**

Alleinverkauf
 eines neuen billigen Erleuchtungsmittels
 von Wanden etc. in folgenden bei
 Rückfragen u. Anschaffungen. An-
 schaffungsstellen etc. bestens eingeleit-
 erten Firmen für bestimmte Districte an-
 übergeben.
 Offerten mit Referenzen sub **B. C.**
2761 an **Rudolf Mosse, Hamburg,**
 erbeten.

Die Volkstischen
 befinden sich: 1. Rennodstraße 31
 II. Gettelstraße 33.
 Speisen werden verabreicht von
 11 bis 1 Uhr täglich.
 1 ganze Portion an 25 Pfennig.
 1 halbe „ „ 13 „
 Marken zu angan und halben Porti-
 onen, welche an beliebigen Tagen in
 beiden Hälften verw. werden können.
 sich zu haben bei Herrn Kaufmann
 Dille, Weisthr. 68. bei Herrn Wabe,
 Zwingerstraße 6. und bei Herrn Kauf-
 mann Heber an Leipziger Thürm.
 Die Verwaltung der Volkstischen.

Trauerhüte,
**Glorc, Rüschen,
 Handschuhe**
 empfiehlt
 in reichster Auswahl
 zu bekannt billigen Preisen
B. Christ,
 Halle a. S., Gr. Steinstr. 13.

Verein chem. Artilleristen.
 Den verehrten Mitglidern hierdurch zur Nachricht, das am 10. d.
 Mts. unser wertiger Kamerad, der Wäntsch
Bernhard Steinbach
 nach langem, schwerem Leiden von uns geschieden ist. Der Verein ver-
 liert in dem Dahinscheiden einen treuen, braven Kameraden, dessen
 Andenken in Ehren gehalten wird.
 Halle a. S., den 12. September 1902.
Der Vorstand des Vereins chem. Artilleristen
 zu Halle a. S.

Die Beerdigung findet Sonntag den 13. d. Mts. Nachm. 1/2 Uhr
 auf dem Anhaltersriedhof in Alt-Schwarzberg statt.

Begen Auflösung
**Herren-
 Kleiderstoffe,**
 v. Meyer

 3, 4 Mart.
Carl Tenschler sen.,
 Barfüßerstraße 2.

Erlich Helne, Goldschmied,
 Geleistr. 65,
 empfiehlt als Neuheit
silb. Kettenringe m. Anhänger
 von 1 Mk. an,
Herbst-Neuheiten
 der Württemberg. Metallwaarenfabrik.

Trauer-Hüte
 in grosser Auswahl.
Potsche & Oelkers,
 Leipziger Str. 14.

Silb. Damenuhr
 mit Kette von Steinweg bis Wölkstr.
 bezogen. Abzugeben gegen Gelohn-
 von 5 Mart. Steinweg 40, II.

Familien-Nachrichten.
 Die schwere aber glückliche Ge-
 bur eines munteren Jungen
 zeigen hochzeit an
W. Dechler und Frau
 Marg. geb. Gwantschortz.
 Halle a. S., den 12. Sept. 1902

Statt besonderer Meldung.
 Die glückliche Geburt eines
 gesunden Knaben zeigen hoch-
 zeitlich an
C. Wegleben,
 Königl. Eisenbahnhilfskretär
 und Frau Margarethe geb. Heuter.
 Halle a. S., 13. Sept. 1902.

Todes-Anzeige.
 Heute Morgen 5 Uhr entschied
 sanft nach längerem Leiden der
 selbsterwehnte
Job. Christoph Adolph Rammel
 im 85. Lebensjahre. Dies zeigt
 sich beider im Namen der Hinter-
 bliebenen an
Chr. Rammel im
 Nichte, 13. Sept. 1902.
 Die Beerdigung findet Dienst-
 tag Nachmitt. um 3 Uhr vom
 Trauerhause aus statt.

Christian Häcker
 im 70. Lebensjahre.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Beerdigung findet Montag
 Nachm. 4 Uhr vom Trauerhause,
 Wölkstr. 6, aus statt.

Gestern Morgen 6 Uhr ent-
 schied sanft nach langem Leiden
 unser auser. Vater, Schwieger-
 und Großvater, Bruder und
 Schwager
Christian Häcker
 im 70. Lebensjahre.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Beerdigung findet Montag
 Nachm. 4 Uhr vom Trauerhause,
 Wölkstr. 6, aus statt.

Verein chem. Artilleristen.
 Den verehrten Mitglidern hierdurch zur Nachricht, das am 10. d.
 Mts. unser wertiger Kamerad, der Wäntsch
Bernhard Steinbach
 nach langem, schwerem Leiden von uns geschieden ist. Der Verein ver-
 liert in dem Dahinscheiden einen treuen, braven Kameraden, dessen
 Andenken in Ehren gehalten wird.
 Halle a. S., den 12. September 1902.
Der Vorstand des Vereins chem. Artilleristen
 zu Halle a. S.

Geschäfts-Verlegung.

Einem hiesigen sowie auswärtigen Publikum theile ich hierdurch ganz ergebenst mit, daß ich die seit 1873 von mir betriebene

Bauflempnerei,

Gas- und Wasser-Installation

meinem Sohne übertragen habe, und bitte, das mir in den 30 Jahren in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auch auf ihn zu übertragen.

Hochachtungsvoll **Eduard Eder.**

Im Anschluß an obige Annonce eröffne ich mit heutigem Tage im Neubau

Spiegelstraße Nr. 12

ein der Neuzeit entsprechend ausgestattetes

Gas- und Wasser-Installations-Geschäft

sowie

Bauflempnerei.

Durch bedeutende Einkäufe moderner **Beleuchtungs-Artikel** für Gas und Petroleum, **Closets, Bade-Einrichtungen etc.** bin ich in der Lage, in diesen Artikeln besonders leistungsfähig zu sein, und stehen dieselben Jedermann, auch Nichtkäufern, frei zur Ansicht. Meine **Werkstätte für Bauflampnerei etc.** ist mit den modernsten Maschinen eingerichtet, und soll es mein eifriges Bestreben sein, allen an mich herantretenden Anforderungen jeder Art mit größter Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit gerecht zu werden und zeichne

Mit vorzüglicher Hochachtung

Paul Eder, in Fa. Eduard Eder.

Hermann Arnhold & Co.,

Bank - Commandit - Gesellschaft,
Alte Promenade 3.

Eröffnung laufender Rechnungen, Annahme von Depositen (Check-Vorkehr).
An- und Verkauf von Werthpapieren.
Vermittelung von Börsengeschäften aller Art.

Grosser feuerfester und diebessicherer Tresor.

Verschlossene und offene Depôts werden zur Aufbewahrung bezw. Verwaltung (Coupons-Einlösung, auch Verloosungs-Controlle), zu mässigsten Spesen angenommen.

Wir verzinzen gegenwärtig Spar- und Depositen-Einlagen

gegen Buch mit

3%

Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen

Halle a. S. Hinterlegungsstelle. Martinsberg 10.

Leutert - Dampfmaschinen (liegende, stehende und Wanddampfmaschinen)

erstklassigen Fabrikat, von 1 bis 1200 Pferdestärken, mit meiner **Trapschleibesteuerung** (verbesserte Ridersteuerung) u. Ventilsteuerung etc. Bisherige Produktion ca. 1400 Stück.

Dampfmaschinen bis 100 HP vorrätig oder in Arbeit.
Complete Einrichtungen von Braunkohlen-Briketfabriken,
Dampfkessel, Dampfmaschinen, Luftpumpen,
Compressoren, Dampf- und Luftpumpen,
Transmissionen, Condensationen.

Eisenguss aller Art. Guss zu compl. Dampfmaschinen, nach meinen oder eingesandten Modellen.
Schwungräder, Sellscheiben, Riemenscheiben u. s. w. in Rohguss oder fertig bearbeitet.

Eisernes Baumaterial.

Präparirt auf sämtl. beschickten Ausstellungen.
Offerten u. Preislisten post- u. kostenfrei.

E. Leutert, Maschinenfabrik u. Eisengießerei, Halle a. S.

Gegründet 1836

Julius Becker,

Halle, Martinsberg 9, Bankgeschäft, Fernspr. 453,

empfehle ich

zur Ausführung aller zum Bankfach gehörigen Geschäfte,

besonders zum

An- u. Verkauf von Werthpapieren.

Friedmann & Weinstock, Halle S.

Telephon Leipziger Str. 12. Telegr.-Adr. Friedwein.

Provisionsfreier An- und Verkauf von Kali-, Kohlen- und Erz-Kuxen.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt

(Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit)

Gegründet 1838. in Berlin, Kaiserhofstr. 2. Gegründet 1838.

Renten- und Kapitalversicherung auf den Lebensfall.

besonders empfehlenswerth zur Erhöhung des Einkommens, zur Altersversorgung und zur Sicherstellung der Mittel für Aussteuer, Studium und Militärdienst.

Vertreter: Leo Kreiling in Halle a/S., Gr. Steinstr. 75; Theodor Poppe in Artern; Herrmann Schmidt in Bitterfeld; Hermann Börner in Cölleda; Friedrich Hilgenfeldt, Buchhändler in Cönnern; Starckloff & Rathmann in Deltzsch; Carl Krause, Apotheker in Eckartsberga; Gustav Petzold in Eilenburg; Förgauerstr. 27; Gustav Eschenhagen, Stadtrath a. D. in Eisleben; Curt Spiegler in Heitstedt, Wilhelmstr. 11; H. Lucas, Rentner in Bad Kösen, Salinenstr. 19; Julius Meißner in Leipzig, Johannisplatz 12, I.; Heinrich Hofmann, Lehrer in Lestewitz bei Wettin; August Sennerhauser in Lützen; Hermann Pfautsch in Merseburg; Oscar Lichtenberg, Apotheker in Mühlberg (Elbe); A. Vogel in Naumburg a/S.; Adolf Schulze in Querfurt, Klosterstr. 219; A. Schander in Sangerhausen, Markt 19; Emil Thinius in Torgau; R. Geleitsmann, Lehrer in Wetzendorf, Grüne Gasse 2; Adolf Gerlach in Wiehe; M. H. Merker in Wittenberg; G. C. Rothe & Sohn in Zeitz.

Wilh. Heckert,

Gr. Ulrichstraße 62.



Reichhaltiges Saec von:

Reguli-Füllöfen,

neue gebogene Winter, schwarz, einfach und reich verziert, bunt emailirt.

Irische Ventilations-Dauerbrandöfen

mit Chamotte-Ausfütterung. Größte Heizfähigkeit bei sparsamem Brennmaterial-Verbrauch. Jede Stöbe veränderbar. Preise von 20 Mk an bis 250 Mk in schwarz, verziert, emailirt, mit Metall-Einlagen.

Dauerbrandöfen

verbessertes ameriz. System für Antracht-Beheizung in allen Größen und Ausstattungen, von 50-800 ehm Deizkraft.

Cade's pat. Kaminöfen. Demmer's Universal-Mantelöfen. Petroleum-Heizöfen. Gas-Heizöfen.

Transportable Sparkochherde für Gasthaltungen, Hotels, Decanomen, Hüttenhüter.

Majolika- und Emailleherde in eleganter Ausföhrung.

ff. Matzkuchen, ferner

hohefeinen Stränkel, Mandel-, Apfel-, Mohu- u. Apfelmöhlen, sowie Diverse sehr wohlschmeckende Zwiebacksorten.

Sommtags von früh an und bei Bestellung jederzeit frisch

ff. Speckkuchen

empfehle ich

Fernspr. 2384. **H. Elitzsch, Steg Nr. 9.**

Erste Halle'sche Brot-, Wafel-, Kuchen- und Feinbäckerei mit elektr. Betrieb.

Bestellung zu Heiligkeit und Verkauf prompt.

ff. Matzkuchen, ferner

hohefeinen Stränkel, Mandel-, Apfel-, Mohu- u. Apfelmöhlen, sowie Diverse sehr wohlschmeckende Zwiebacksorten.

Sommtags von früh an und bei Bestellung jederzeit frisch

ff. Speckkuchen

empfehle ich

Fernspr. 2384. **H. Elitzsch, Steg Nr. 9.**

Erste Halle'sche Brot-, Wafel-, Kuchen- und Feinbäckerei mit elektr. Betrieb.

Bestellung zu Heiligkeit und Verkauf prompt.